

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

Kilchberg, 1955-03-30

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Erika Mann
Kilchberg bei Zürich,
am 30. März, 1955

Sehr verehrter Herr Karl Schw., -

bitte verzeihen Sie die seltsame Anrede, die alles ist, was ich Ihrer Unterschrift entnehmen konnte. - Doch, ich wäre prinzipiell gern bereit, an einer Diskussion beim Süddeutschen Rundfunk teilzunehmen, und auch das Thema ("Der Mythos der zwanziger Jahre") sagt mir zu.

Leider nur führen meine Reisen mich eigentlich nie nach Stuttgart. Zum ersten mal seit sehr langem werde ich, als Chauffeuse meiner Eltern, anlässlich der Schillerfeier dort sein. Und so käme als Aufnahmetag der Vormittag des 9. Mai für mich in Frage.

Können Sie dem entsprechend disponieren? Wenn ja, welche Dauer hatten Sie der Sendung zugedacht? Für eine einstündige Diskussion beträgt mein Honorar DM 500 (fünf hundert), wobei mir, nach Abzug der "Ausländersteuern", etwa DM 380 (drei hundert achtzig) verbleiben. Sollten Ihre Gespräche weniger ausführlich sein, so liesse natürlich die "Gage" sich reduzieren. Unter DM 300 (drei hundert), freilich - netto etwa 200 (zwei hundert) - könnte ich mich keinesfalls engagieren.

Falls Sie an meiner Mitwirkung interessiert bleiben, wäre es sehr freundlich, wenn Sie mich wissen liessen, wie derlei Diskussionen bei Ihnen vor sich gehen. Findet eine Vorbesprechung statt? Wird ungefähr verabredet, wer, was sagen wird? Gibt es einen "chairman", einen Diskussionsleiter?

Mit bestem Dank im voraus für jede Benachrichtigung (auch im Nein-Falle!) und den besten Grüßen,

Ihre sehr ergebene